

## Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirates Bacharach - Steeg am Donnerstag, den 29.01.2015 um 19.30 Uhr, Auf dem Backes, Hinterweg 13, 55422 Bacharach-Steeg.

### Anwesend:

Ortsvorsteher Stiehl, Dieter -Vorsitzender-

### Ortsbeiratsmitglieder:

Kemmer, Klaus, stellv. Ortsvorsteher  
Bork, Werner  
Kemmer, Gerd - ab 19.50 Uhr, TOP 2.2  
Kraus Marianne  
Lazar, Nicole  
Lieschied, Edwin  
Pilger, Gunter

### Gäste:

Stadtbürgermeister K-H Schleis - bis TOP 9.2  
Kuhn, Christian, TI  
Fey, Sabrina, WW-AG  
Großmann, Klaus, WW-AG  
Kemmer, Carina, WW-AG  
Simon, Monika, WW-AG

Nach der Begrüßung der Ortsbeiratsmitglieder, der Gäste und der Besucher stellte der Vorsitzende fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hierzu erheben sich keine Einwände. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung erhoben sich ebenfalls keine Einwände. Ebenfalls wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Anschließend wurde folgende Tagesordnung behandelt:

### Öffentlicher Teil

Mitteilungen  
Zukunftsfähiges Steeg  
Wasserversorgung Steeg  
Bau- und Grundstücksangelegenheiten  
Verschiedenes  
Einwohnerfragestunde  
Nicht öffentlicher Teil  
Mitteilungen  
Zukunftsfähiges Steeg  
Wasserversorgung Steeg  
Bau- und Grundstücksangelegenheiten  
Verschiedenes

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

#### 1. Mitteilungen

1.1 Die zweite Rate aus dem Bewilligungsbescheid der Ehrenamtsförderung „Gestaltung Weiherplatz“ in Höhe von 10.000,- € wurde im Dezember 2014 von der Kreisverwaltung ausgezahlt.

1.2 Bei der Durchführung einer Geschwindigkeitskontrolle im November 2014 in Steeg, Höhe Blücherstr. 153 wurden insgesamt 98 Fahrzeuge kontrolliert, wovon 2 über dem vorgegebenen Limit von 50 km/h lagen.

1.3 Weihnachtsbäume an der Kirche und auf der Hipp

Vielen Dank an die unmittelbaren Nachbarn der Kirche und an die Nachbarschaft „Auf der Hipp“ für das Aufstellen und Schmücken der beiden von Klaus Lieschied gespendeten Weihnachtsbäume im Ortsbereich. Die Nachbarschaft Lennenborn hat ebenfalls einen Baum aufgestellt. Auch hier vielen Dank. Dank auch an alle anderen Bürgerinnen und Bürger, welche das ganze Jahr über für die Dorfverschönerung sorgen.

1.4 Stahlberg-Schleife

Der Premiumrundwanderweg „Stahlberg-Schleife“ wird offiziell mit einer Eröffnungsveranstaltung am 31. Mai 2015 eingeweiht. Die Ministerin Eveline Lemke hat ihren Besuch zugesagt. Hierzu ist die Bevölkerung aus nah und fern recht herzlich eingeladen (Weiteres unter TOP 2.2).

1.5 Renovierung Backes

Die Erneuerung der Fenster im Erdgeschoss und im Sitzungssaal ist abgeschlossen. Ebenso wurden alle defekten Scheiben im Dachgeschoss erneuert.

Dank an die Helfer des ehemaligen Feuerwehrvereins für die Erneuerung des Fußbodens im Sitzungssaal und für den Austausch des alten Ölofens gegen einen automatisch gesteuerten Pelletofen bei Kostenübernahme durch den ehemaligen Feuerwehrverein.

1.6 Spende „Zukunftsfähiges Steeg – In Steeg wohnen und leben“

Am 22.12.2014 und am 14.01.2015 gingen Spenden vom Franzgerd Mießner, Bacharach und Inge Stiehl, Steeg in Höhe von jeweils 50,- € auf dem Treuhandkonto ein.

1.7 Aktionstag „Zukunftsfähiges Steeg - ...“

Am 24.01.2015 fand der erste Aktionstag in diesem Jahr statt. 35 Helferinnen und Helfer haben die Vorburg der Ruine Stahlberg und einen Teil der Stahlberg-Schleife freigeschnitten. Recht herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer.

## 2. Zukunftsfähiges Steeg

### 2.1. Weiherplatz

Für die Beleuchtung des Weiherturmes wurde ein Spezialist für Beleuchtungstechnik gebeten, ein Angebot für ein Beleuchtungskonzept abzugeben. Die Ausarbeitung für den Weiherturm wird in das Beleuchtungskonzept, welches für Bacharach noch erstellt werden soll, integriert.

### 2.2 Eröffnungsveranstaltung der Stahlberg-Schleife am 31.05.2015

Zu diesem TOP wurde allen Mitgliedern des Ortsbeirates das letzte Protokoll der Wanderweg AG bzgl. Veranstaltungsplanung vorab übermittelt.

**Flyer der sieben Wanderwege:** Der Vorsitzende stellt Flyer vor. Hier müssen noch redaktionelle Änderungen sowie Korrekturen in den Abbildungen vorgenommen werden. Herrn Kuhn, TI bittet um Aufnahme des Leader Logos. Geplanter Druck der Flyer durch Fa. Flyer Alarm.

**Einladungen:** Personenkreis ist noch festzulegen. Einladungen per Post durch TI. Herrn Kuhn liegt bereits Zusage von Ministerin Lemke von 10-16 Uhr vor.

**Begrüßung:** Sekt/Wein-Empfang und Softdrinks. Ministerium /Romantischer Rhein legt Wert auf maximal 3 Grußworte à 5 Min, da Wandern Priorität haben soll.

**Vier geführte Wanderungen:** Stahlberg-Schleife, Weinlagenrundweg, Burgrundweg und Wildgehege-Rundweg mit Längen zwischen 3,2 und 12,7 km.

**Bewirtschaftungsstationen:** Dorfgemeinschaftshaus, Burgruine Stahlberg und Nähe Heinrich Heine Blick. Genehmigung für Ausschank müssen eingeholt werden.

**Tafeln:** Firma Stillert Bingen fertigt die Wandertafeln. Karten sollen im Detail mit Ausführungen

ergänzt werden.

**Aktionstag:** Am 16. Mai wird ein Aktionstag zur Pflege der Wanderwege durchgeführt.

Die Wanderweg AG übernimmt die weitere Planung der Eröffnungsveranstaltung in Abstimmung mit dem Ortsbeirat, der TI und dem Stadtbürgermeister.

Nächstes Treffen der AG am 04.02.15 um 19.30 Uhr im Rathausaal

Weiterer Termin Planung Wanderweg AG am 07.03.15.

### **2.3 Beratung und Beschlussfassung zur Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im Jahr 2015**

Meldeschluss bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen ist der 11.03.2015

Nach reger Diskussion wurde die Teilnahme für 2015 bei einer Enthaltung abgelehnt.

## **3. Wasserversorgung Steeg**

### **3.1 Zaun am Hochbehälter**

Mit der Installation des Gitterzaunes wurde begonnen, abhängig von der Witterung, wurde eine schnelle Fertigstellung vom ausführenden Unternehmen zugesagt.

### **3.2 Wasserwart**

Zum 1. Januar 2015 hat Wolfgang Mönch die Verantwortung als Wasserwart für die Wasserversorgung Steeg übernommen. Günter Mades ist zum 31.12.2014 aus diesem Amt ausgeschieden. Er hat dieses Amt mit seiner Wahl zum Ortsvorsteher seit dem 17.03.1974 bis zu diesem Tag begleitet. Er stand den offiziellen Wasserwarten Gottfried Schüler und Helmut Freiß während ihrer Amtszeit stets zur Seite und begleitete dieses Amt in den letzten Jahren eigenverantwortlich. Der Dank gilt seinem unermüdlichen Einsatz für das „Steeger Wasser“.

## **4. Bau- und Grundstückangelegenheiten**

### **4.1 Bauvorhaben am Münzbach hinter den Friedhof**

Da die Mauersicherung mit Beton lt. Herrn Czech (der VG Rhein-Nahe) möglich erscheint, wurde für den Einbau der Querriegel zur Bachbettstabilisierung Herr Knittel (Gutachter Auskolkung Borbach) angesprochen. Ein Ortstermin findet bei seinem nächsten Termin in Steeg statt.

### **4.2 Entwicklungsprojekt als Nachfolge zur Stadtsanierung**

Die Mittel für die Kosten zur Erstellung eines entsprechenden Konzeptes nach der „VV -Dorf“ wurden im Haushalt 2015 berücksichtigt.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig ein Konzept in Zusammenarbeit mit Frau Broghammer-Conrads zu erstellen. Die Auftragsvergabe muss im Stadtrat beschlossen werden.

### **4.3 Friedhof, Schaden an der Asphaltdecke**

Eine Probebohrung mit einem Kernlochbohrer zur Feststellung der Asphaltstärke wird nach der Frostperiode vorgenommen. Die Mindestasphaltgesamtstärke muss 11 cm (8cm Trag- und 3 cm Deckschicht) betragen.

## **5. Verschiedenes**

Parken in innerörtlichen Parkverbotszonen führt zu Problemen bei der Schneeräumung. Jeder Bürger sollte sich an das Ordnungsamt der VG Rhein-Nahe wenden, falls Fahrzeuge den Räumdienst behindern könnten. Falls es weiterhin Probleme bei der Durchfahrt des Streufahrzeuges gibt, besteht die Gefahr, dass der Winterdienst im Ort eingestellt wird.

Der Stromzähler in der Lagerhalle muss beim RWE umgemeldet werden.

## 6. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragte bzgl. Unfallgefährdung am Bürgersteig vor dem ehem. Anwesen Blücherstr, 174. Ein Ratsmitglied wird dem Grundstückseigentümer Pflastersteine zur Verfügung stellen. Eine weitere Frage richtete sich an die Rückbaupflicht der verschiedenen baulichen Einrichtungen der ehem. Ziegenhaltung. Hier wird der Vorsitzende über Stadt und VG nachhaken. Die Frage nach dem kontrollierten Abbrennen von Brachflächen beantwortete der Vorsitzende mit dem Fehlversuch im letzten Jahr. Bei jetziger Witterung ist auch in diesem Jahr nicht mit einem positiven Ergebnis zu rechnen.

Eine Frage zur finanziellen Unterstützung von Mulcharbeiten in der unteren Gewann entlang der Blücher- und Borbachstraße konnte nicht positiv beschieden werden. Die Förderung durch das EULLE- Programm über die KV Mainz-Bingen beträgt für Offenhaltung 490 € und für die Freistellungspflege 740 € je ha.

Der nichtöffentliche Teil schloss sich an.

04.02.2015 Dieter Stiehl, Ortsvorsteher